Niveaubestimmende Aufgaben – Musik – Schuljahrgänge 3/4:

**Werbung? – Die braucht Musik!**

1. **Einordnung in den Fachlehrplan**

|  |
| --- |
| Kompetenzbereiche:„Musik hören und reflektieren“„Kreativer Umgang mit Musik“„Musizieren mit Instrumenten“, „Singen“ |
| Zu entwickelnde (bzw. zu überprüfende) Kompetenzen:* Musik analytisch hören, auch mit Unterstützung durch digitale Medien
* Beziehungen zwischen Musik und Medien (Musik im Alltag/in der Werbung) kritisch reflektieren
* zwischen Musik und außermusikalischen Phänomenen, auch im Medienbereich, Verbindungen herstellen
* kleine Melodien bzw. Liedtexte erfinden
* Verbindung von Metrum und Rhythmus erkennen und anwenden
 |
| * Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:
* funktionale Musik zu verschiedenen Anlässen: Werbung
* Bezeichnung, Aussehen, Klang und Spielhaltung von Melodieinstrumenten
* grafische Symbole für Klangarten
* Prinzipien der Klangerzeugung
 |

1. **Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz**

Aufgabe 1.1:

* Diese Aufgabe dient dazu, auch funktionale Musik aufmerksamanzuhören und eine Kernaussage zu erfassen.

Aufgabe 1.2:

* Hier ist binnendifferenziert zu arbeiten. Die Variante 1.2 A ist einfach zu lösen,

Variante 1.2 B sollte von Großteil der Klasse zu bewältigen sein,

Variante 1.2 C ist vor allem für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler gedacht.

Aufgabe 1.3:

* Hier gilt es, in der Klassendiskussion Gesprächskultur zu entwickeln: einander zuzuhören, eigene Meinungen zu äußern, andere Meinungen zu akzeptieren, auf Gesprächsbeiträge einzugehen.

Aufgabe 2.1:

* Hier kann die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler zur Themenfindung beitragen (Schulkultur, Hobby, Umwelt…). Die Lehrkraft kann Impulse setzen.
* Die künftigen Gruppen sollten der Heterogenität des Klassenverbands angemessen sein, so dass jede Gruppe ein Erfolgserlebnis erreichen kann.

Aufgabe 2.2:

* Bei dieser Aufgabe können bekannte Werbesprüche/Jingles abgewandelt und variiert werden oder aber auch ganz eigene, neue Sprüche erfunden werden.

Aufgabe 2.3:

* Hier besteht wieder die Möglichkeit für binnendifferenziertes Arbeiten. Die Variante 1.2 A ist einfach zu lösen, Variante 1.2 B sollte von Großteil der Klasse zu bewältigen sein,

Variante 1.2 C ist vor allem für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler gedacht, wenn sowohl Text als auch Melodie von der Gruppe neu erfunden werden.

1. **Mögliche Probleme bei der Umsetzung**
* Problematisch ist evtl. der Einsatz eines geeigneten Werbespots im Unterricht. Hier muss pädagogisch verantwortungsbewusst ausgewählt werden.
* Probleme entstehen möglicherweise auch durch räumliche Beengtheit, wenn die musikalisch-praktische Gruppenarbeit gefordert ist. Hier sollte langfristig die Nutzung von Kopfhörern (mit Weiche für zwei Personen) bzw. eines Nebenraumes organisiert werden.
1. **Lösungserwartungen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabe** | **Erwartungshorizont** | **AFB** |
| Teilaufgabe 1 | * Musik analytisch hören
* Beziehungen zwischen Musik und Medien (Musik im Alltag / in der Werbung) kritisch reflektieren
* Gesprächskultur realisieren bei der Auseinandersetzung mit Musik in der Werbung
 | AFB IIAFB IIIAFB I |
| Teilaufgabe 2 | * Text, Rhythmus und Melodie kreativ gestalten
* einfache Spieltechniken auf Rhythmus- und Melodieinstrumenten sicher beherrschen
* beim gemeinsamen Singen und Instrumentalspiel musikalisch kommunizieren
 | AFB IIIAFB IAFB II |

**Material**

* Audio-/Video-Werbespot
* Liederbuch
* Glockenspiel/Keyboard
* Kleinpercussion/Klingendes Schlagwerk